



Geschäftsmöglichkeiten in Malaysia für deutsche Unternehmen im Bereich Industrie 4.0

**Informationsveranstaltung Malaysia aus dem BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU
Berlin, 15.10.2018**

Mit einem wachsenden BIP (+5,8% für 2017) und als eines der drei wirtschaftlich führenden Länder unter den ASEAN Staaten (Association of Southeast Asian Nations), zeigt Malaysia großes Interesse an der Entwicklung und Förderung der Industrie 4.0. Einer der derzeit erfolgreichsten Bereiche ist E-Commerce, für den Malaysia nach Indonesien und Singapur mit einem Umsatz von 1,5 Billionen US-Dollar im Jahr 2015 Platz drei innerhalb der ASEAN Staaten eingenommen hat. Noch befindet sich das Land in den Startlöchern was den Bereich Industrie 4.0 angeht, jedoch zeigt die Regierung zahlreiche Bemühungen, die Technologien der Zukunft zu fördern. Langfristiges Ziel ist es, Malaysia bis zum Jahre 2020 in die Riege der „High Income Countries“ zu bringen. Die nationale Internet-of-Things (IoT) Strategie wurde regierungsseitig bereits 2015 veröffentlicht. Im Moment wird ein Rahmensystem implementiert, welches dem IoT ermöglichen soll, einen wesentlichen Beitrag zum ökonomischen Wachstum des Landes zu leisten. Es wird davon ausgegangen, dass das IoT bis zum Jahr 2020 2,1 Milliarden US-Dollar Bruttonationaleinkommen und 14.270 Arbeitsplätze generiert. Es besteht somit ein hohes Potenzial für deutsche Anbieter, als Vorreiter im Bereich Industrie 4.0, Malaysia bei der Umsetzung der wirtschaftlichen Digital- und Automatisierung zu unterstützen. Bestätigt wird das Interesse der malaysischen Industrie- und Digitalwirtschaft am deutschen Fachwissen u.a. anhand zahlreicher Anfragen der malaysischen Bundesländer an die AHK Malaysia, die Delegationen nach Deutschland planen.

Die eintägige Informationsveranstaltung wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt, das aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert wird. Deutsche Mittelständler aus dem Bereich Industrie 4.0 werden über ihre Absatzchancen in Malaysia informiert. Fach- und Länderexperten aus Malaysia und Deutschland vermitteln Informationen über Zielmarkt und Branche, über rechtliche und steuerliche Besonderheiten, Fragen zur interkulturellen Kompetenz sowie konkrete Erfahrungen mit dem Malaysien-Geschäft. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Deutsch-Malaysische Industrie- und Handelskammer (AHK Malaysia).

Durchgeführt wird die Informationsveranstaltung von dem Projektträger SBS systems for business solutions. Das Angebot richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU), Selbständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister. Teilnahmegebühren fallen nicht an. Weitere Informationen zur Informationsveranstaltung Malaysia und zur Anmeldung unter www.german-tech.org. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.

Anmeldeschluss ist der 28. September.2018.

Kontakt:

Herr Thomas Nytsch – SBS systems for business solutions GmbH

Budapester Straße 31, 10787 Berlin

E-Mail: info@sbs-business.com

Telefon: +49 30 5861994-10

www.sbs-business.com – www.german-tech.org

Durchführer



systems for business solutions